

## Europäisches Patentamt European Patent Office Office européen des brevets



① Veröffentlichungsnummer: 0 368 070 A3

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 89119665.1

(51) Int. Cl.5: **B65H** 35/07

(22) Anmeldetag: 24.10.89

(30) Priorität: 05.11.88 DE 3837621

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung: 16.05.90 Patentblatt 90/20

Benannte Vertragsstaaten:

AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI LU NL SE

- Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 30.01.91 Patentblatt 91/05
- 7 Anmelder: Pelikan Aktiengesellschaft Podbielskistrasse 141 Postfach 103

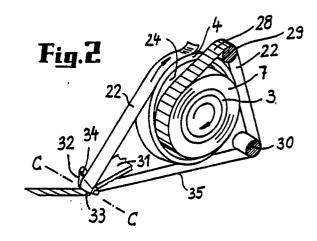
D-3000 Hannover 1(DE)

Erfinder: Manusch, Christoph, Dipl.-Ing.
Berliner Strasse 8B
D-3005 Hemmingen 1(DE)
Erfinder: Harp, Hans-Jürgen, Dipl.-Ing.
Bahnriehe 40
D-3000 Hannover 1(DE)

- Vertreter: Volker, Peter, Dr. et al Pelikan Aktiengesellschaft Podbielskistrasse 141 Postfach 103 D-3000 Hannover 1(DE)
- (A) Handgerät zum Übertragen eines Filmes von einem Trägerband auf ein Substrat.

57) Bei einem Handgerät zum Übertragen eines Filmes (28) von einem Trägerband (22) auf ein Substrat, bei dem in einem Gehäuse das Trägerband (22) von einer kleineren Vorratsspule (3) aus zu einer Andruckkante (33) eines unten am Gehäuse nach außen vorstehenden Auftragfußes (31) und von dieser in das Gehäuse zurück auf eine größere Aufwikkelspule (4) geführt wird, wobei Vorrats- und Aufwikkelspule (3; 4) über eine in Drehrichtung wirksame Rutschkupplung miteinander verkoppelt sind und am Gehäuse Führungsmittel für die Bandführung des Trägerbandes (22) angebracht sind, sind Vorratsspule (3) und Aufwickelspule (4) axial nebeneinander sowie in einem spitzen Winkel zueinander geneigt angeordnet. Dabei ragt die kleinere Vorratsspule (3) unten in den auf der ihr zugewandten Seite offenen Innenraum (24) der größeren Aufwickelspule (4) hinein, während sie mit ihrer Oberseite vollständig au-Berhalb desselben liegt. Ferner ist die Rutschkupplung im mittleren Bereich beider Spulen (3, 4) sowie zwischen diesen angebracht. Die Führungsmittel in der Bandführung des Trägerbandes (22) sind zwischen der Vorratsspule (3) und dem Auftragfuß (31) angeordnet.

Schließlich ist der Andruckkante 33 der am Ende des Auftragfußes (31) angebrachten Auftragleiste (32) eine in einem Winkel zu dieser geneigte Leitkante (34) zur seitlichen Ableitung des Trägerbandes (22) in Richtung auf die Aufwickelspule (4) hin nachgeschaltet.





## **EUROPÄISCHER** RECHERCHENBERICHT

EP 89 11 9665

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE					
gorle		des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich der maßgeblichen Teile		KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. CI.5)	
Ą	EP-A-0 072 779 * Figur 1 *	(CIBA-GEIGY AG)	1	В 65 Н 35/07	
Ą	US-A-4 330 097 * Figuren 1, 2 *	(HOBART CORPORATION)	1		
				RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)	
				B 65 H B 65 C G 03 B	
	Der vorllegende Recherc	henbericht wurde für alle Patentansprüche erste	lit		
		Abschlußdatum der Reci		Prüfer	
Recherchenort  Den Haag		29 November 9		THIBAUT E.E.G.C.	
X: Y:	KATEGORIE DER	GENANNTEN DOKUMENTE utung allein betrachtet utung in Verbindung mit einer	E: älteres Patentdokun nach dem Anmelded D: in der Anmeldung al	nent, das jedoch erst am oder datum veröffentlicht worden ist ngeführtes Dokument	

- von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derseiben Kategorie
- A: technologischer Hintergrund
- O: nichtschriftliche Offenbarung
- P: Zwischenliteratur
  T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze
- L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument
- &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument